



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service de la statistique SStat
Amt für Statistik StatA

Bd de Pérolles 25, Postfach, 1701 Freiburg

T +41 26 305 28 23, F +41 26 305 28 28
www.fr.ch/de/vwbd/stata

An die bei der Staatskanzlei
akkreditierten Medien

Freiburg, 27. Februar 2023

Medienmitteilung

Freiburger Konjunktur: Die Wolken über dem Kanton Freiburg haben sich noch nicht ganz verzogen

Die Resultate der KOF-Konjunkturumfrage in der Industrie vom Januar zeigen, dass sich die Lage im Kanton Freiburg geringfügig entspannt hat. Der Arbeitsmarkt verliert zwar etwas an Fahrt, doch der Konsum sollte die kantonale Konjunktur ausreichend stützen, um die Wirtschaft vor einer Rezession zu bewahren. Es folgen einige Ergebnisse aus dem Freiburger Konjunkturspiegel.

Die Konjunkturindikatoren der KOF weisen auf gewisse Risiken hin

Die Antworten der Freiburger Unternehmen auf die Konjunkturumfrage der KOF in der Industrie zeigen, dass der weitere Konjunkturverlauf im Kanton stark vom Gang der nationalen und globalen Wirtschaft abhängt. Die Lage hat sich im Kanton Freiburg zwar entspannt, wie aus den Umfrageergebnissen vom Januar hervorgeht, aber weniger stark als im Landesdurchschnitt. Die Indikatoren zum Geschäftsgang und zu den Sechs-Monats-Aussichten liegen tiefer als im Landesdurchschnitt. Die Indikatoren zum Export und zur Zahl der Beschäftigten weisen einen deutlich ungünstigeren Trend auf als in der übrigen Schweiz, die stärker vom Wiederaufschwung zu profitieren scheint. Es gibt aber auch Indikatoren, die im Kanton Freiburg besser ausfallen als im Landesdurchschnitt. Einige Indikatoren zum Detailhandel weisen nach unten und entwickeln sich ähnlich wie im Landesdurchschnitt.

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt trübt sich etwas ein

Bereits seit einigen Monaten steigt die Zahl der eingeschriebenen Stellensuchenden langsam, aber stetig. Im Januar hat sich dieser Trend fortgesetzt (gemäss den jüngsten verfügbaren Zahlen). Analog dazu ist im Januar auch die Arbeitslosenquote leicht gestiegen. Die Wachstumsrate des realen BIP des Kantons Freiburg fällt im dritten Quartal 2022 negativ aus (neuste verfügbare Zahl).

Was die Wirtschaftszweige betrifft, verzeichnete das Handelsregisteramt im Januar weniger Neueinträge. Ihre Zahl liegt aber immer noch im Jahresdurchschnitt. Nachdem die im Handelsregister eingetragenen Konkurseröffnungen im November einen Höchststand erreicht haben, sind sie wieder auf ihr gewohntes Niveau gesunken. Der Trend weist jedoch seit April 2022 nach oben. Der Indikator zur Inverkehrsetzung von neuen Personenwagen ist wieder deutlich angestiegen.

Weitere Informationen stehen in der folgenden News zur Verfügung:

<https://www.fr.ch/de/vwbd/stata/news>

Alle Indikatoren sind über den folgenden Link abrufbar: <https://www.fr.ch/de/staat-und-recht/statistik/veroeffentlichungen-des-amtes-fuer-statistik-des-kantons-freiburg/freiburger-konjunkturspiegel>

Industrie insgesamt

Geschäftsgang - Beurteilung



Geschäftslage - Aussichten auf 6 Monate

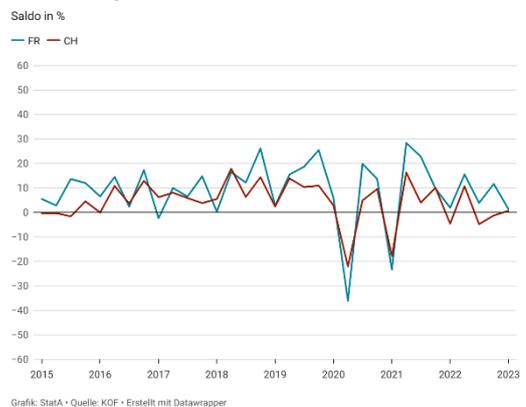


Detailhandel

Geschäftsgang - Beurteilung



Geschäftslage - Aussichten auf 6 Monate



Auskünfte

Vittoria Sacco, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Amt für Statistik, T +41 26 305 28 29